



## Polizeirevier Wittenberg

### Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 29.07. bis 31.07.2022

#### Kriminalitätslage:

##### Betrug am Telefon

Am Freitag den 29.07.2022 erhielt ein 66-jähriger Bürger aus Jessen einen Anruf, bei dem sich der Anrufer als Mitarbeiter der Firma Microsoft ausgab. Er teilte mit, dass es Probleme mit seinem PC gäbe. Um diese zu beheben, bräuchte er Zugriff auf den Rechner. Der Zugriff wurde der Person dann über ein Online-Programm durch den 66-jährigen gewährt.

Da der Jessener keine Probleme mit seinem Rechner hatte und auch keinen Kontakt zu Microsoft suchte, wurde er skeptisch. Bei der Recherche im Internet erfuhr er, dass es sich bei dem Vorgehen um eine bekannte Betrugsmasche handelt. Daraufhin kontaktierte er seine Bank, um sein Online-Banking sperren zu lassen. Ihm wurde mitgeteilt, dass am gleichen Tag gegen 11:40 Uhr versucht wurde, 1000 € auf ein nicht bekanntes Konto zu überweisen. Die Überweisung wurde jedoch von dem Geldinstitut unterbunden und das Bankkonto daraufhin gesperrt.

Eine 69-jährige Frau aus Wittenberg erschien am Freitagabend den 29.07.2022 zusammen mit ihrem Ehemann im Polizeirevier und teilte mit, dass sie in der vergangenen Nacht um 02:02 Uhr eine WhatsApp-Nachricht von einer ihr unbekanntem Telefonnummer erhielt. Der Anschlussinhaber gibt sich dabei als Tochter der Frau aus. Die Anruferin gab an, dass das Mobiltelefon defekt sei und sie eine neue Telefonnummer habe. Ebenso bittet die Anruferin, ihr eine Echtzeitüberweisungen auf eine von ihr geschickte Kontonummer zu tätigen. Die Geschädigte tätigte im Glauben, dass es sich dabei wirklich um ihre Tochter handeln würde, die erste Überweisung in Höhe von 1999,02 €. Wenig später gab die Anruferin an, dass sie eine 2. Überweisung benötige. Auch diese Überweisung in Höhe von 1600,22 € wurde durch die Geschädigte getätigt.

Ein Ermittlungsverfahren wurde gegen Unbekannt eingeleitet.

##### Spiegel abgetreten

Am Freitag den 29.07.2022 gegen 21:45 Uhr wurde bei der Polizei in Gräfenhainichen folgender Sachverhalt zur Anzeige gebracht. Der 20-jährige Anzeigenerstatter befuhr in Gräfenhainichen die Parkstraße in Richtung Eisenbahnstraße, als eine ihm unbekanntem männliche Person entgegenkam und den linken Seitenspiegel des Pkw's abtrat. Der Täter setzte seinen Weg anschließend fort und verschwand auf einem Grundstück. Ein Strafverfahren wegen Sachbeschädigung wurde eröffnet.

##### Reifen zerstochen

In der Zeit vom 28.07.2022 18 Uhr bis zum 30.07.2022 11:15 Uhr parkte der 31-jährige Besitzer eines VW Polo sein Fahrzeug in der Sternstraße. Als er zu seinem Fahrzeug zurückkehrte, bemerkte er, dass beide Reifen der linken Fahrzeugseite zerstochen wurden. Es entstand ein geschätzter Schaden von ca. 250 €.

## **Verkehrslage:**

### Unfall beim Wenden

Am Freitagnachmittag den 29.07.2022 gegen 14:15 Uhr befuhr ein 56-jähriger Toyota-Fahrer die B187 aus Richtung Griebo in Richtung Wittenberg. Ein 83-jähriger Mazda-Fahrer stand zu diesem Zeitpunkt gegenüber der Einfahrt der dortigen Deponie am Fahrbahnrand mit Fahrtrichtung Griebo und beabsichtigte zu wenden. Während des Wendevorgangs übersah er den entgegenkommenden Toyota-Fahrer. Dieser konnte durch ein Ausweichmanöver in den Grünstreifen einen Zusammenstoß vermeiden. Am Toyota des 56-jährigen entstand leichter Sachschaden.

### Auf Stauende aufgefahren

Freitagabend den 29.07.2022 gegen 20:10 Uhr befuhr eine 54-jährige VW-Fahrerin die B187 aus Richtung Roßlau in Richtung Coswig. Einige hundert Meter vor der Autobahnbrücke der A9 staute sich der Verkehr. Die VW-Fahrerin bemerkte nicht die haltenden Fahrzeuge und fuhr auf den Mazda eines 57-jährigen auf. Dieser wurde durch den Aufprall auf den vor ihm stehenden BMW einer 59-jährigen Frau aufgeschoben. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. An den beteiligten Fahrzeugen entstand ein geschätzter Gesamtschaden von 6.000,- €.

### Pflichtversicherung fehlt

Am Abend des 30.07.2022 gegen 20:05 Uhr stellten Polizeibeamte während ihrer Streifentätigkeit einen E-Scooter-Fahrer in der Florian-Geyer-Straße in Wittenberg fest. Bei dem E-Scooter fehlte das notwendige Pflichtversicherungskennzeichen, sodass die Polizeibeamten den Fahrer einer Verkehrskontrolle unterzogen. Während der Kontrolle gab der 19-jährige Mann an, nicht gewusst zu haben, dass eine Versicherung notwendig sei. Gegen den Mann wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

### Alkohol am Steuer

Am Sonntagmorgen den 31.07.2022 gegen 03:45 Uhr bestreiften Polizeibeamte die B187 zwischen Wittenberg und Coswig, als ihnen ein VW Golf auffiel, welcher mehrmals die Mittellinie überfuhr. In der Ortslage Griebo wurde das Fahrzeug angehalten. Obwohl der 45-jährige Fahrzeugführer gegenüber den Beamten verneinte Alkohol getrunken zu haben, wurde eine Atemalkoholmessung durchgeführt. Diese ergab eine Atemalkoholkonzentration von 1,54 ‰. Nachdem eine Blutprobenentnahme bei dem Fahrzeugführer durch einen Arzt durchgeführt wurde, leiteten Die Polizeibeamten ein Ermittlungsverfahren gegen den Mann ein und beschlagnahmten seinen Führerschein.

## **Impressum:**

Polizeirevier Wittenberg  
Pressestelle  
Juristenstraße 13a  
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: [presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de)